SCHULORDNUNG

Präambel

Diese Schulordnung hat das Anliegen, den Rahmen für eine angenehme Gemeinschaft in unserer Schule zu beschreiben. Richtungsweisend ist dabei 1. Korinther 14,33: "Denn Gott ist nicht ein Gott der Unordnung, sondern des Friedens". Unsere Schulordnung hat den Menschen, den Nächsten im Blick, sein Wohl im Sinne der Nächstenliebe, wie Gott sie uns aufträgt. Der Wunsch auf Andere Rücksicht zu nehmen befähigt uns, in guter Gemeinschaft miteinander zu leben. Dieses Anliegen soll immer stärker sein als die Sorge vor den Konsequenzen, die sich aus der Nichtbeachtung dieser Schulordnung ergeben.

A. Was du allgemein beachten solltest

1. Begegne allen am Schulleben Beteiligten (Lehrern, Mitschülern, Busfahrern, Hausmeistern, Sekretärinnen, u.a.) mit Respekt und trage zu einem geordneten und friedlichen Miteinander bei. Verhalte dich auch im Internet so respektvoll wie im persönlichen Umgang. Halte dich bei Konflikten an unser Konfliktmanagement.

2. Erledige regelmäßig und ordentlich deine Hausaufgaben und andere Aufgaben und erscheine pünktlich zum Unterricht.

3. Vermeide im Schulbereich sowie auf dem Schulweg alles, was dich und andere Personen in Gefahr bringt. Das betrifft das Werfen mit Schneebällen im Winter, aber auch das Mitbringen von gefährlichen Gegenständen wie Messern, Waffenattrappen, Feuerwerkskörpern, Feuerzeugen, Laserpointern, oder ähnlichem. Auch das Sitzen und Stehen in geöffneten Fenstern, auf Fensterbänken oder Heizkörpern ist verboten. Wasserschlachten im Sommer sind zu unterlassen.

4. Wir dulden an unserer Schule keine Erzeugnisse mit pornographischem, gewaltverherrlichendem, rassistisch-diskriminierendem oder das Christentum und religiöse Überzeugungen anderer verächtlich machendem Inhalt.

5. Bedenke, dass wir keinerlei Toleranz bei Eigengebrauch oder der Weitergabe von Drogen, Alkohol, Zigaretten, E-Zigaretten oder E-Shishas und allen Mitteln, die erst ab 18 Jahren zugelassen sind, auf dem Schulgelände und allen Schulveranstaltungen haben. Ein Verstoß dagegen hat in der Regel die Kündigung des Schulvertrages zur Folge.

6. Jede Verkaufsaktion auf dem Schulgelände muss von der Schulleitung genehmigt werden.

7. Aushänge wie Einladungen, etc. und die Auslage von Flyern müssen vom Schulleiter genehmigt werden. Sie dürfen dann nur an den hierfür vorgesehenen Whiteboards angebracht werden.

8. Halte dich an den in der AHF-Gesamtschule geltenden Dress-Code. In den Schulgebäuden und im Gespräch mit Erwachsenen werden Kopfbedeckungen abgenommen. Weitere Details findest du im Elternhandbuch und auf der Homepage.

9. Wenn du Geld und Wertsachen mit in die Schule bringst, geschieht das auf eigenes Risiko. Du musst selbst dafür sorgen, dass Wertsachen und Geld nicht abhandenkommen. Die Schule haftet nicht für deren Verlust. Fundsachen kannst du im Sekretariat abgeben bzw. abholen.

10. Bedenke, dass deine Eltern für die von dir verursachten Personen- und Sachschäden haften müssen. Behandle von daher das Eigentum der Schule wie Bücher, Materialien, etc. pfleglich und gib es pünktlich zurück.

11. Uns ist Gemeinschaft und Gespräch wichtig, deshalb lässt du dein Handy oder Tablet, etc. am besten zuhause. Solltest du es dennoch mitnehmen, muss es stumm gestellt und weggesteckt sein. Über Ausnahmen entscheidet die Lehrkraft, wenn es dem Unterricht dient. Für Anrufe frage zuvor eine Lehrkraft um Erlaubnis. Bei Nichtbefolgung wird dein Handy vorläufig eingezogen und darf nur von den Eltern wieder abgeholt werden. Achte darauf, dass deine Kopfhörer weggepackt sind.

12. Kaugummikauen ist auf dem Gelände grundsätzlich nicht erlaubt. Wenn du dich nicht daran hältst, kann eine Reinigungsgebühr von 10 € anfallen.

13. Bitte achte mit darauf, dass Unfälle, Beschädigungen und Diebstähle sofort einer aufsichtsführenden Lehrkraft gemeldet werden.

14. Bei drohender Gefahr (z.B. Brand) hörst du eine Alarmdurchsage. Alle Schüler und Schülerinnen verlassen dann sofort die Schulgebäude und gehen zu den Sammelpunkten.

15. Achte sorgsam auf deine Zugangsdaten für das Schulnetzwerk und gib es nicht an andere weiter. Melde den Verlust umgehend im Sekretariat. Du bist mitverantwortlich dafür, dass deine Zugangsdaten nicht missbraucht werden.

16. Solltest du mal krank oder verhindert sein, müssen deine Eltern dich am Tag deines Fehlens bis spätestens um 09:00 Uhr telefonisch im Sekretariat abgemeldet haben (nicht per E-Mail). Wenn du dann in die Schule zurückkommst, musst du unaufgefordert eine schriftliche Entschuldigung oder ein ärztliches Attest vorlegen (im Schülerheft).

17. Für bestimmte Pflichtverletzungen werden Tadel erteilt (z.B. grobe Verstöße gegen diese Schulordnung, Schulschwänzen, respektloses Verhalten, u.a.). Bei drei Tadeln wird die Androhung der Entlassung von der Schule ausgesprochen. Näheres regelt unser „Konzept für erzieherische Maßnahmen“ im Elternhandbuch. Wenn du als Schüler der Klasse 10 einen Tadel bekommst, rechne damit, dass du zudem vom Abschlusstag ausgeschlossen wirst.

18. Das Schülerheft musst du jeden Tag dabeihaben. Trage dort bis Klasse 10 alle Hausaufgaben ein. Auch Entschuldigungen sollen ins Schülerheft geschrieben werden. Lehrereinträge müssen von den Eltern gegengezeichnet werden. Abhandengekommene Schülerhefte müssen ersetzt werden.

19. Bedenke, dass, im Sinne der Regeln für erzieherische Maßnahmen an der Schule, nach drei Tadeln die Androhung der Entlassung von der Schule und bei Verstößen gegen den Erziehungsvertrag die Kündigung des Schulvertrages erfolgt.

B. Schulweg und Busverkehr

1. An den Bushaltestellen sind Wartelinien für die Busse angebracht. Warte in deiner Reihe, bis dein Bus angehalten hat. Nimm deinen Ranzen in die Hand, damit er nicht unnötig Platz wegnimmt. Steige dann ohne zu drängeln ein. Du musst immer eine gültige Fahrkarte vorzeigen können. Halte dich an die Anweisungen der Busbegleiter. Nimm Rücksicht auf Grundschüler und beeinträchtigte Schüler, sie haben Vortritt!

2. Sorge mit dafür, dass es in den Bussen ruhig und friedlich zugeht und die Busfahrer nicht gestört werden. Störungen durch Schüler melde deinem Klassenlehrer, Beschädigungen dem Busfahrer. Wer in Bussen stört, schädigt die ganze Busgemeinschaft. Wiederholte Auffälligkeiten werden Konsequenzen haben.

3. Es ist dir nicht gestattet, das Schulgrundstück während der Unterrichtszeit oder in den Pausen ohne Genehmigung eines Lehrers zu verlassen. Das gilt auch für die Zeit vor Unterrichtsbeginn wenn du das Gelände bereits betreten hast bzw. nach Unterrichtsschluss, wenn du auf den Schulbus warten musst. Grundsätzliche Ausnahmen für die langen Mittagspausen muss der Schulleiter vorher genehmigen (wenn du z.B. in unmittelbarer Nähe der Schule wohnst).

C. Auf dem Schulgelände und im Unterricht

1. Mit dem ersten Klingeln um 7.55 Uhr darfst du die geöffneten Gebäude betreten. In der kalten Jahreszeit (zwischen Herbst- und Osterferien) werden die Gebäude bereits um 7.40 Uhr geöffnet. Das Foyer und der Kiosk stehen dir jederzeit offen.

2. Warte leise auf dem Flur, bis eine Lehrkaft den Unterrichtsraum aufschließt. Wenn der Raum bereits geöffnet ist, bereite dich auf den Unterricht vor, lege alle Materialien bereit und verhalte dich weiterhin leise.

3. Hänge deine Jacke, Mütze, Schirm, etc. grundsätzlich an die vorhandenen Garderobenhaken und nicht über den Stuhl. Über Ausnahmen entscheidet der Lehrer.

4. Wenn fünf Minuten nach Unterrichtsbeginn die zuständige Lehrkraft noch nicht erschienen ist, meldet der Klassen- bzw. Kurssprecher das im Sekretariat.

5. Alle Lehrer werden zu Unterrichtsbeginn stehend begrüßt. In der jeweils ersten Stunde des Schultages folgt dann die Andacht.

6. Zur Entspannung des Vormittags klingelt es nur noch viermal: drei Minuten vor der ersten Stunde, jeweils drei Minuten vor dem Ende der ersten und zweiten Pause und pünktlich zum Ende der 6.Stunde. Du musst deshalb stets auf die Uhr achten, um rechtzeitig im Unterricht zu sein.

7. Frage immer zuerst den Lehrer, ob er dir das Trinken von Wasser im Unterricht erlaubt.

8. Wenn du Unterricht in einem Fachraum hast, nimm grundsätzlich deinen Schulranzen mit. Wenn auf den Sportunterricht eine große Pause folgt, dann nimm dein Frühstück mit in die Umkleide, damit du nicht noch einmal in den Klassenraum gehen musst.

9. Bei “Regenpausen” erfolgt eine Durchsage. Nur in folgenden Gebäuden darfst du dich dann aufhalten: A, B, C, D, P und im Foyer. In den anderen Gebäuden halte dich dann nicht auf.
Der große Rasen darf nur dann betreten werden, wenn die Fahne am Rasenplatz ganz hoch gezogen ist. Der Rasen soll nicht betreten werden, wenn er feucht ist. Denke auch daran, nicht über den Rasenplatz zu laufen, wenn dort Sportunterricht stattfindet.

10. Halte dich in den Pausen nicht hinter den Gebäuden und im Bereich der Parkplätze auf. Der Aufenthalt in den Jahrgangstufenclustern ist in den Pausen erlaubt. Die Jahrgangstufencluster sind aber kein Durchgangsbereich. Sie gehören als „Wohnzimmer“ ausschließlich den jeweiligen Jahrgängen und werden auch nur von ihnen betreten. Respektiere das, indem du im C-Trakt den Umweg über die Treppenhäuser machst, um z.B. in die Fachräume zu kommen.

11. Im Verwaltungsflur halte dich nur auf, um ein persönliches Anliegen loszuwerden. Deine Freunde können gerne im Foyer warten, solange du mit einer Lehrkraft sprichst.
Störe morgens bitte nicht die Lehrerandacht (von 7.35 bis 07.50 Uhr).
Bitte bedenke: Auch Lehrer brauchen Pausen. Suche sie also in den Pausen nur auf, wenn sich dein Anliegen nicht anders regeln lässt.

12. Entsorge den Müll vorsortiert in die dafür vorgesehenen Behälter (Papier: blau, gelber Sack: gelb, Restmüll: grau/schwarz) und achte gemeinsam mit deinen Klassenkameraden auf Sauberkeit und Ordnung in allen Räumen und auf dem Gelände. Der Reinigungsdienst der eingeteilten Klasse kontrolliert täglich die Sauberkeit auf dem Schulgelände.

13. Rücke deinen Stuhl grundsätzlich vor Verlassen des Raumes an den Tisch. Denke mit daran, dass nach der letzten Unterrichtsstunde alle Stühle hochgestellt werden (Ausnahme: Informatikräume).

Beschluss der Lehrerkonferenz vom 14.06.2016
Beschluss der Schulkonferenz vom 20.06.2016
Änderung Schulkonferenz 28.01.2020
Änderung Schulkonferenz 02.06.2023